

Das Einzige, das du wirklich tun musst, um deine Berufung zu finden

Deine Leidenschaft finden, deine Berufung leben, ein erfülltes Leben führen – noch nie gab es gefühlt so viele Kurse, Coaches und Bücher, die uns helfen wollen, Antworten auf die großen Fragen des Lebens zu finden. Aber die meisten von uns brauchen weder Kurs noch Coach.

Wir müssen einfach (wieder) zum Experten im eigenen Leben werden.

Nach dem Abi habe ich angefangen Jura zu studieren. Nach einem Semester dämmerte mir, dass das eine Sackgasse war. Nach zwei weiteren Semestern saß ich mit Panikattacken beim Therapeuten. Das Studium hatte ich geschmissen. Was ich aber machen wollte, wusste ich nicht. Mit meiner zweiten Studienwahl traf ich es ziemlich gut. Die Fachkompetenz meines Therapeuten hatte damit weniger zu tun.

Wir stehen einer Flut von Beratungsangeboten gegenüber

Gerade wer viel im Netz unterwegs ist, kann den Eindruck bekommen, dass es eigentlich ganz einfach ist, die eigene Berufung zu finden, man nur eine bestimmte Strategie verfolgen muss. Diese sieht je nachdem, welchen Experten man im Netz findet, dann anders aus. Meistens ist ihre Enthüllung mit dem Kauf eines kostenpflichtigen Produkts verknüpft. Sei es einem Coaching, Kurs, Buch oder sonstigem Event. Ich sage nicht, dass diese Dienstleistungen und Produkte alle nicht hilfreich sind, sage nicht, dass überall Abzocker am Werk sind.

Aber ich beobachte einen Trend – vor allem bei Menschen in Krisensituationen – immer mehr solcher Selbsthilfe- und Coachingangebote in Anspruch zu nehmen, um doch endlich und jetzt wirklich klar, den eigenen Masterplan zu finden und ich bezweifle, dass dies der beste Weg aus der Krise, aus der Orientierungslosigkeit ist.

Was ist also die Alternative, die ich vorschlage?

Hör auf im Außen nach einer Lösung zu suchen

Du weißt also nicht, was du mit deinem Leben anstellen willst? Du hast das Gefühl, deine Leidenschaft ist dir verloren gegangen und du suchst eine berufliche Neuausrichtung? Du willst endlich den einen Grund finden, warum du hier auf diese Welt gekommen bist?

Fair enough. Du hast dir vielleicht schon einen Knoten im Kopf gegrübelt. Mach dich jetzt bereit für eine unbequeme Wahrheit: auch wenn dir dein Schädel schon schmerzt vor lauter verzweifelter Suche in deinen Hirnwindungen nach deiner Berufung.

Die Antwort auf deine Fragen wirst du nicht bei jemand anderem finden. Bei keinem Coach. In keinem Buch.

Du hast einfach am falschen Ort gesucht. Die Antwort findest du nur in dir. Das Schöne daran: Die Antwort ist längst da. Du hast sie mit deinem verkrampften Suchen nur verschreckt.

Du bist der Experte für dein Leben und niemand anders. Du brauchst keinen teuren Experten bezahlen, um deinen Weg zu erkennen.

Was kannst du tun, um deine Antworten zu finden?

Mach das Gegenteil von dem, was dir alle Welt rät. Das heißt: Hör auf immer mehr Wissen aufzusaugen, immer mehr Blogs zu lesen, immer mehr Bücher zu verschlingen und Experten-Videos zu sehen.

Werde still.

Setz dich hin. Meditiere. Regelmäßig.

Lass die Erwartung los, dass du die Antwort jetzt und am besten schon gestern finden hättest finden müssen. (Was könnte im schlimmsten Fall passieren, wenn du die Antwort nicht auf absehbare Zeit findest? In der Regel stirbst du nicht und wirst nicht obdachlos.)

Hör auf dem Leben deinen Zeitplan aufdrücken zu wollen.

Die ganze Suche bringt dich aus dem Moment. Du lebst in der Zukunft oder suchst nach Indizien für deine Berufung in der Vergangenheit. Komm zurück in den Moment.

Sei achtsam. Wo werden deine Fähigkeiten gebraucht? Bring dich ein. Die Magie des Lebens entsteht in der Begegnung mit anderen.

Lass dich von der Freude leiten. Und hör auf mit diesen großen Worten wie Leidenschaft und Berufung um dich zu werfen. Als Kind hat dir Freude und Neugier gereicht und dir ging es bestens damit. Lebe Freude und Neugier.

Höre andere, aber höre nicht zwingend auf sie. Hol dir Inspiration aber behalte deine Entscheidungsfreiheit. Dein Leben ist einzigartig. Du spielst nach deinen Regeln.

Und denke weniger. Mach mehr. Probiere aus. Du bist nie zu jung oder zu alt. Dein Leben passiert in deiner Zeit. Kultiviere Vertrauen ins Leben.

Ein unterschätzter Katalysator für innere Klarheit

Wenn du das beherzigst, kannst du dir einige Kurse und Coaches sparen. Manchmal ist es gut, sich Input von Außen zu holen. Lass dich nicht von strikten Prinzipien zurückhalten.

Eine extrem wirksame Methode, um die eigenen Antworten entstehen zu lassen und ein eher unpopulärer Persönlichkeitsbooster ist übrigens das Tagebuchschreiben. Diese regelmäßige Reflexionsgewohnheit kann Wunder wirken.

Wenn du regelmäßig über das schreibst, was dich beschäftigt, was dir Freude und Angst macht und deine Aufzeichnungen immer mal wieder durchliest, wirst du dich besser verstehen und irgendwann vielleicht den roten Faden erkennen. Wenn du schon mitten drin bist, deine Leidenschaft zu leben, ganz ohne das schmerzhaft Rängen, das quälende Abwägen, die obsessive Verzweiflung. Einfach, weil du Spaß und Neugier gefolgt bist.